

JuLit

JuLit ist die Zeitschrift des Arbeitskreises für Jugendliteratur und erscheint vierteljährlich. Sie wendet sich an alle, denen die Förderung und Vermittlung der Kinder- und Jugendliteratur ein besonderes Anliegen ist: an Einzelpersonen ebenso wie an Institutionen und Fachverbände.

Jedes Heft bietet einen Themenschwerpunkt zu Trends und Problemen der zeitgenössischen Kinder- und Jugendliteratur. Autoren und Illustratoren werden in Porträts vorgestellt, herausragende Kinder- und Jugendbücher werden präsentiert und relevante Fachliteratur wird in Rezensionen erschlossen. Weitere Schwerpunkte liegen bei internationalen Entwicklungen, bei den Aktivitäten des Arbeitskreises für Jugendliteratur und im Feld der Literaturvermittlung. Einmal im Jahr – immer im Heft 4 – steht der Deutsche Jugendliteraturpreis mit seinen Preisträgern und der Preisverleihung im Mittelpunkt.

Meinungsvielfalt ist für den Arbeitskreis für Jugendliteratur seit seiner Gründung 1955 prägend. Das Gleiche gilt auch für seine Zeitschrift: JuLit bietet Raum für unterschiedliche Positionen und Forschungsrichtungen, für eine kontroverse und konstruktive Debatte zur Kinder- und Jugendliteratur

Quelle: . . In: KinderundJugendmedien.de. Erstveröffentlichung: 24.07.2015. (Zuletzt aktualisiert am: 10.11.2021). URL: <https://www.kinderundjugendmedien.de/institutionen/portale-und-publikationen/1338-julit>. Zugriffsdatum: 25.04.2024.